

Spruzina für Award nominiert

KINDBERG

Die Betriebsnachfolge stellt viele Unternehmen vor eine echte Herausforderung. Um dieses Thema samt seiner Vielfalt und Attraktivität einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren, hat die **Wirtschaftskammer** den „Follow me“-Award ins Leben gerufen, nun wurden steiermarkweit abermals zwölf Betriebe nominiert, um sie im Rahmen eines Votings den Award zu sichern. Für den Bezirk Bruck-Mürzzuschlag fiel die Wahl innerhalb der Region nun auf Mathias Spruzina vom gleichnamigen Sparmarkt in Kindberg. „Ich führe den Supermarkt, den ich von meinem Vater übernommen habe, weil ich mit voller Leidenschaft Kaufmann bin“, sagt Spruzina. Besonderen Wert legt er darauf, trotz der vorhandenen Vorgaben durch den Konzern seinen Betrieb täglich mit eigenen Entscheidungen zu prägen, etwa in puncto Regionalität: „Das Sortiment scheint von außen betrachtet vorgegeben. Aber genau dieser Rahmen gibt mir die Möglichkeit, mich im Detail um die Wünsche meiner Stammkunden und ihre Lieblingsprodukte zu kümmern.“

In einem kombinierten Voting stellt sich Spruzina bis 31. Oktober 2018 der Wahl. Der Award zeichnet den Betrieb mit den tiefsten Wurzeln und der breitesten Wirkung aus. Voting: www.followme.nachfolgen.at. WK